

Hinweisbogen zum Vermisstenfall Katrin Konert

Bitte senden Sie den ausgefüllten Hinweisbogen an

annegret.dau-roedel@polizei.niedersachsen.de

oder

poststelle@pk-luechow.polizei.niedersachsen.de

Vor 25 Jahren, am Abend des Neujahrstages 2001, verschwand die 15-jährige Katrin Konert auf dem Heimweg von Bergen an der Dumme nach Groß Gaddau. Wir bitten Sie um Ihre Mithilfe, um zu verstehen, was an diesem Abend geschehen ist. Auch nach dieser Zeit ist das Schicksal von Katrin nicht geklärt. Dieses beschäftigte nicht nur ihre Eltern und Geschwister, sondern auch die zuständigen Ermittlerinnen und Ermittler und auch die gesamte Region, aus der sie vor vielen Jahren verschwand.

Darum soll hier noch einmal die Gelegenheit ergriffen werden, die Umstände ihres Verschwindens heute zu klären.

Wir bitten alle Personen um Hilfe, die zur Beantwortung der folgenden Fragen beitragen können, um zu verstehen, was an diesem Abend passiert ist.

Es muss jemanden geben, der weiß, was passiert ist.

Bitte machen Sie sich keine Sorgen, wenn Sie sich nach so vielen Jahren nicht mehr genau erinnern können. Unsere Ermittlerinnen und Ermittler sind darin geschult, Sie bei der möglichst genauen Erinnerung an Ereignisse zu unterstützen.

Dieser Hinweisbogen besteht aus drei Abschnitten:

Jeder Abschnitt enthält Anweisungen und Fragen:

1. Über Sie (falls Sie diese Informationen mitteilen möchten)
2. Woran erinnern Sie sich oder was könnte Ihrer Meinung nach mit Katrin passiert sein?
3. Das soziale Umfeld von Katrin Konert
 - Sie müssen nicht alle Fragen beantworten; es kann Fragen geben, die Sie nicht beantworten möchten oder die Sie nicht beantworten können.
 - Wenn Sie sich entscheiden, eine Frage zu beantworten, geben Sie bitte so viele Informationen wie möglich an. Kleine Details, die Ihnen vielleicht unwichtig erscheinen, können für die Ermittler manchmal sehr hilfreich sein.
 - Es ist Ihre Entscheidung, diesen Hinweisbogen anonym auszufüllen oder uns mitzuteilen, wer Sie sind.

ABSCHNITT 1 VON 3. ÜBER SIE

In diesem Abschnitt bitten wir Sie um Angaben zu Ihrer Person – bitte beachten Sie jedoch, dass Sie uns keine Informationen über sich selbst mitteilen müssen, um diesen Fragebogen auszufüllen und einzureichen. Wenn Sie möchten, können Sie diesen Abschnitt überspringen und die anderen Abschnitte anonym ausfüllen.

Ihr vollständiger Name:

Ihre Kontaktdaten (Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse)

Haben Sie Katrin Konert persönlich gekannt?

In welcher Beziehung standen Sie zu Katrin?

ABSCHNITT 2 VON 3. AN WAS ERINNERN SIE SICH ODER WAS GLAUBEN SIE, IST PASSIERT?

In diesem Abschnitt möchten wir Sie bitten, uns alles mitzuteilen, woran Sie sich erinnern oder was unserer Meinung nach helfen könnte, zu verstehen, was mit Katrin geschehen ist.

Uns ist bewusst, dass seit Katrins Vermisstenmeldung einige Zeit vergangen ist. Bevor Sie antworten, denken Sie bitte an den 1. Januar 2001 und die darauf folgenden Tage zurück. Das kann Ihnen helfen, Erinnerungen an etwas, das Sie gesehen oder gehört haben, wieder wachzurufen.

- Nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um sich gedanklich in die Zeit des Neujahrstages 2001 zurückzusetzen.
- Waren Sie an jenem Tag gegen oder nach 19:00 Uhr in Bergen an der Dumme?
- Um sich besser orientieren zu können, erinnern Sie sich vielleicht daran, dass es ein sehr kalter Abend mit Eisregen und vereisten Straßen war.
- Versuchen Sie sich vorzustellen, wo Sie waren, mit wem Sie zusammen waren und was Sie gerade gemacht haben.
- Vielleicht waren Sie auf dem Heimweg von den Silvesterfeierlichkeiten oder nach einem Besuch bei Freunden oder Verwandten?
- Erinnern Sie sich daran, Katrin gesehen zu haben, jemanden gegen 19 Uhr an der Bushaltestelle in Bergen an der Dumme warten gesehen zu haben, ein Fahrzeug in der Nähe oder irgendetwas Ungewöhnliches in der Gegend?
- Oder ist Ihnen vielleicht in den folgenden Tagen etwas Ungewöhnliches aufgefallen?

Nachdem Sie diese Informationen gelesen haben, beantworten Sie bitte nun die folgenden Fragen so detailliert wie möglich, auch wenn Sie sich bei einigen Punkten nicht sicher sind. Möglicherweise verfügen Sie über Informationen, die uns helfen könnten, unabhängig davon, ob diese bereits zuvor der Polizei gemeldet wurden oder nicht.

Wann und wie haben Sie von Katrins Verschwinden erfahren?

Beschreiben Sie bitte in Ihren eigenen Worten, was Ihrer Meinung nach passiert ist und wo Katrin sich Ihrer Meinung nach aufgehalten haben könnte.

Bitte beschreiben Sie alles, woran Sie sich erinnern, was Sie gesehen, gehört oder bemerkt haben und was für Katrins Verschwinden relevant sein könnte.

Bitte geben Sie Informationen über alle Personen an, von denen Sie wissen, vermuten oder annehmen, dass sie an Katrins Verschwinden beteiligt waren.

Haben Sie im Jahr 2001 oder auch danach bereits mit der Polizei über das Verschwinden von Katrin gesprochen? Falls ja, bitten wir Sie dennoch, sich erneut zu melden.

Auch Hinweise, die Ihnen damals möglicherweise unbedeutend erschienen, können heute für die Ermittlungen von großer Bedeutung sein und dazu beitragen, die damaligen Ereignisse besser zu rekonstruieren.

Gab es damals etwas, das Sie wussten, gehört oder vermutet haben, aber nicht mitteilen konnten oder wollten?

Nach 25 Jahren können sich Lebensumstände und persönliche Beziehungen verändert haben. Diese Informationen können dazu beitragen zu klären, was mit Katrin geschehen ist.

Haben Sie damals gehört, wie jemand über das Verschwinden von Katrin gesprochen hat – und ist Ihnen diese Aussage im Gedächtnis geblieben?

Vielleicht fiel eine Bemerkung im Freundeskreis, in der Schule, am Arbeitsplatz oder bei anderer Gelegenheit. Auch solche Erinnerungen können für die Ermittlungen von Bedeutung sein und neue Ansatzpunkte liefern.

Haben Sie damals in den Wochen oder Monaten nach dem Verschwinden von Katrin noch Ereignisse in Erinnerung, die Sie nie mit ihrem Verschwinden in Verbindung gebracht haben?

Beispielsweise, dass ihr Hund anfing an einer Stelle anzuzeigen oder zu graben, wo Sie damals keinen Grund dafür erkennen konnten.

ABSCHNITT 3 VON 3. DAS SOZIALE NETZWERK VON KATRIN KONERT

In diesem Abschnitt bitten wir um Informationen, die uns helfen, Personen zu identifizieren, die Katrin kannten.

Unser Ziel ist es, das Netzwerk aus Familie, Freunden und Bekannten von Katrin zum Zeitpunkt ihres Verschwindens zu verstehen. In vielen Fällen wie diesem gibt es mindestens eine Person, die weiß, was passiert ist. Für unsere Ermittlungen möchten wir daher eine Liste mit Namen und Kontaktdaten aller Personen erstellen, mit denen wir Ihrer Meinung nach sprechen sollten.

Bevor Sie antworten, nehmen Sie sich bitte so viel Zeit, wie Sie brauchen, um sich an Katrins soziales Netzwerk zu erinnern.

Denken Sie sorgfältig über Familienmitglieder, Partner, Freunde, Bekannte, Nachbarn, Arbeitskollegen oder alle anderen Personen nach, die Zeit mit ihr verbracht haben.

Wenn Sie dies getan haben, teilen Sie uns bitte eine Liste mit Namen und Kontaktdaten (sofern möglich) mit. Wir wissen, dass einige Zeit vergangen ist und Sie möglicherweise nicht mehr alle Informationen haben, die wir benötigen. In diesem Fall geben Sie bitte so viele Informationen wie möglich an (z. B. die letzten bekannten Kontaktdaten).

Der vollständige Name (sofern möglich):

Der Name zum Zeitpunkt von Katrins Verschwinden, falls dieser vom heutigen Namen abweicht (z. B. Mädchenname):

Die Beziehung zu Katrin (falls vorhanden):

Gibt es Informationen, die uns helfen könnten, diese Person zu finden? (z. B. Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Social-Media-Konten, Arbeitsstelle):

Bitte geben Sie hier die gleichen Informationen für alle weiteren Personen an, von denen Sie glauben, dass wir sie kennen sollten.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung!